

Dr. R. Krügener.



PREISLISTE

Fabrik photographischer Apparate
Frankfurt a/Main, Bockenheim.

Photographica Verlag:

Dr. K.-D. Müller

Gerberpfad 24

12209 Berlin

drmue@arcor.de

Printed in Germany 2004. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung auch einzelner Teile besonders die Verwendung von Abbildungen und Fotos, (Photokopie, Mikrokopie, etc.) ist ohne ausdrückliche Genehmigung des Autors nicht gestattet.

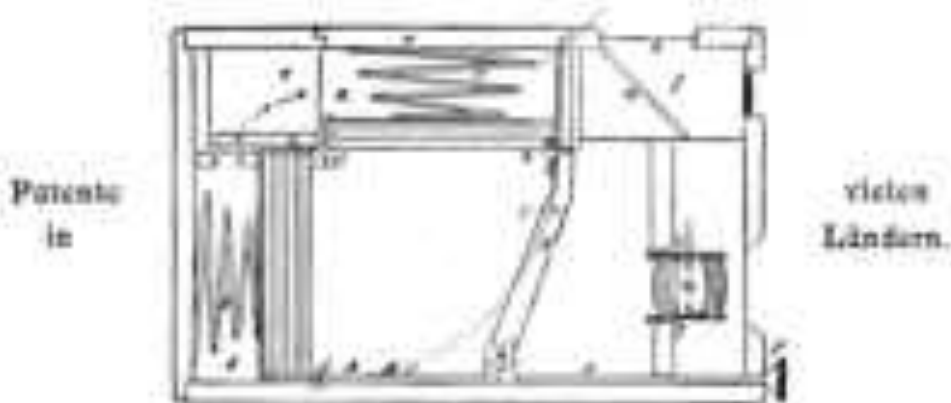
Delta-Cameras.

D.-R.-P. No. 73488.

Cameras für Glasplatten und Folien.

In Größe 8:12, 12:18 resp. 11:16,5, 13:18 und 9:18 Stereo, resp. 8,5:11.

Alle Delta-Cameras, die unter diesem Namen im Nachfolgenden aufgeführt sind, haben ein einseitliches Wechselsystem und zwar ein solches wie die beistehende Figur als Schema zeigt.



Diese bauleistete aller Delta-Cameras wird in ca. 10 verschiedenen Größen und Ausstattungen

geliefert, von denen die allermeisten stets auf Lager sind. Nur die 12x18, 10x18 und 9x18 Größen mit Lederfassung werden innerhalb 2-4 Tagen geliefert.

Ihre Eintheilung resp. Uebersicht dieser vielen Sorten ist sehr einfach, wenn man sich zuerst über die Größe der Platte und die Wahl des Objectives einig ist. Es bleibt dann nur noch übrig zu bestimmen, ob die Camera in mattem Buchholz, Mahagoni oder mit Leder überzogen sein soll und ob eine hochfeine Camera mit allen Einrichtungen gewünscht wird. Der Index erleichtert das Anschauen ungenau.

Die Delta-Cameras sind so eingerichtet, dass die Objective z. B. die Periscope durch Antiplanets, Anastigmats und Collimationen ersetzt werden können. Nur die 12x18 und 13x18 Delta No. 12, 13 und 108 machen eine Ausnahme.

Alle Objective, außer Antiplanets, lassen sich direkt oder auch nachträglich mit Leisende versehen. Verstellung von unten.

Vorzüge der Delta-Cameras.

1. Die Cameras haben keinen Wechselack. Sie sind vollkommen geschlossen und haben keine vorstehenden Teile.
2. Das Wechseln geschieht auf einfachste und sicherste Weise durch Ziehen eines Knopfes und Wiedereinschieben desselben. Zwölf Platten lassen sich in ebensoviel Sekunden sicher wechseln. Für absolut sicheres Wechseln bei richtiger Behandlung leistet volle Garantie.
3. Da die Rahmen, in welchen die Platten stecken, beim Wechseln sich bewegen wie die Hölzer eines Buches (aber nicht auf den Boden fallen), wickel dieselben mittelst Riffen in Faltungen hängen, so kann weder ein Zerbrechen noch ein Verkratzen der Schicht stattfinden.
4. Die exponierten Platten werden von dem unelischtesten getrennt und durch eine besondere Öffnung (hintere Deckel) herabgenommen.
5. Man ist nicht gezwungen alle 12 Rahmen einzulegen sondern kann nach Belieben einen, mehrere oder alle einlegen. Auf die richtige Funktion ist dieses ohne Einfluss. Ebenso kann es mit den 30 Folienrahmen gehalten werden.
6. Die Cameras enthalten ein Zählwerk, welches laufend von den bis jetzt gebräuchlichsten mechanischen Werkzeugen abweicht, als sich dasselbe stets selbst einstellt, also immer richtig funktionieren muss. Man braucht beim Füllen der Camera nicht darauf zu achten, ob das Zählwerk richtig angel.
7. In den Cameras selbst befindet sich zwei Stöcher für Hoch- und Querplatten, welche genau zum Plattenwilde abgestimmt und mit ausklappbarem soliden Lichtschirm versehen sind. Der Querschaber befindet sich nicht an der Seite, sondern in der Mitte genau über dem Objectiv.
8. Die Cameras enthalten das weit und breit als vorzüglich anerkannteste Delta-Objectiv, welches mit 2 Blenden versehen ist und für nahe Objekte verstellt werden kann. Dieses, sowie das Verstellen der Blenden kann von einem geschahen, vierlei in welcher Stellung sich das Objectiv befindet. Jede Lase des Objective ist sorgfältig auf Polstrahlen, nicht auf Fäz, justirt und wird genau auf Farben geprüft. Es muss deshalb ein Objectiv sein wie das andere.
9. Der Messingverschluss besteht aus 2 getrennten Schließern, die nacheinander das Objectiv öffnen und wieder schließen, was ein durch aus gleichzeitiges Öffnen zur Folge hat.
10. Jede Delta-Camera kann so eingerichtet werden, dass dieselbe abwechselnd für 12 Glasplatten oder 24 Folien zu benutzen ist. Diese Einrichtung wird besonders beachtet (siehe Probe am Schluss).
11. Trotz aller dieser Vorzüge sind die Dimensionen und das Gewicht der Camera nur gering.
12. Die Cameras können sich mit Cassette-Rahmen aus Aluminium benutzt werden. Das Gewicht derselben beträgt nur das dritte Theil desjenigen der anderen Rahmen. Die Platten können lange Zeit in den Rahmen bleiben, da Aluminium ohne Einfluss auf die Schicht ist.

Dr. R. Krügener's Delta-Cameras.

Die auf dieser Seite unter den Gruppen No. 1—12 angeführten Sorten von Delta-Cameras findet man auf den folgenden Seiten unter derselben No., und zwar in Gattungsreihen zusammengefaßt, wieder. Bei Bestellungen bitte stets die Gattungs-Nummer angeben zu wollen. Die auf der Camera eingetragene No., ist die laufende Control-No. und hat mit der Gattungs-No., nach welcher bestellt werden soll, nichts zu thun. Auch bitte ich diese Liste aufmerksam zu studiren, da hierdurch eine vollständige Uebersicht, über die so reichhaltige Auswahl meiner Cameras erreicht wird, was dem Verkauf zugewandt ersichtlich.

Index.

Gruppen- No.	Platten- Größe		Objectiv.
1	9×12		mit Periscop
2	12×16 _{1/2}		" do.
3	13×18		" do.
4	9×16	Stereo	" do.
5	9×12		" Antiplanet
6	9×12		" Anastigmat
7	12×16 _{1/2}		" do.
8	13×18		" do.
9	9×12		" Colliniscop
10	12×16 _{1/2}		" do.
11	13×18		" do.
12	9×18	Stereo	" fezn. Optik

Eingehende Beschreibungen des Grund-Typus meiner Delta-Cameras
findet man auf Seite 4 und 5 der Liste.

Dr. R. Krügener, Frankfurt a. M. - Höchstheim.

Dr. R. Krügener's Delta-Cameras.

Uebersichtliche Zusammenstellung mit Erklärungen.

Gruppe I. Cameras $\varnothing \times 12$ mit Periscop.

Preis von Mk. 60.— bis Mk. 75.—



No. 60.



No. 60a.

Diese Cameras werden in 7 Sorten geliefert und für 12 und 18 Platten resp. 20 und 30 Platten.



No. 61.



No. 61a.

No. 60.	Nachholz matt	Mk. 60.—
No. 60a.	lackirtes feines Lederbezug	" 60.—
No. 61.	Malagani polirt	" 75.—
No. 61a.	Hochfeiner dicker Lederbezug	" 75.—

Für 18 Platten resp. 30 Folien.

No. 90. Kirschholz matt	Mk. 78.—
No. 91. Mahagoni polirt	„ 90.—
No. 100. Hochfeiner dicker Lederbezug	„ 90.—

Stänntliche Cameras mit 2 Schließblenden.

Folieneinrichtung für diese Cameras Mk. 11.— resp. Mk. 14.—
in Aluminium „ 14.— „ 18.—

In diese 3 Cameras können nachträglich auch bessere Objective eingesetzt werden, doch wird das Periscop nicht in Anwendung gebracht.

Die Preise sind: 5 Schließbl. best.

Einsetzen eines Autoplaneten	Mk. 90.—	—
„ „ Anastigmaten	„ 15.—	65.—
„ „ Collinoscop	„ —	130.—

Die Irisblende ist durch mittelst einer Skala von außen vorstellbar. Einsetzen einer Irisblende in das Periscop, die außen vorstellbar ist, Mk. 10.—. Die Verstellung des Collinoscop geschieht sehr exact mittelst eines Skalen-Bandes von innen.

Nachträgliches Anbringen des neuen Selbstverschlussmechanismus bei paraxialischer Anstellung Mk. 25.—. Ist für Anastigmat sehr zu empfehlen, für Collinoscop aber überflüssig.

Gruppe 2. Cameras 12x10,5 mit Periscop.

Preise von Mk. 90.— bis Mk. 110.—

Diese Cameras werden in 3 Sorten geliefert und nur für 12 Platten resp. 30 Folien.



No. 87.



No. 88.

No. 87. Kirschholz matt	Mk. 90.—
No. 88. Mahagoni polirt	„ 105.—
No. 104. Hochfeiner dicker Lederbezug	„ 110.—

Alle 3 Sorten mit 3 Schließblenden.

Folieneinrichtung für diese Cameras	„ 15.—
„ „ in Aluminium	„ 20.—

In diese Cameras können nachträglich auch bessere Objective eingesetzt werden, doch wird das Periscop nicht in Abrechnung gebracht.

Die Preise sind:

Einsetzen eines Aussigetastes mit Iris Mk. 120.—
 Calliniscopes 150.—

Die Irisblenden von innen mittels Skala verstellbar. Einsetzen einer von außen verstellbaren Irisblende in das Periscop, Mk. 18.—

Für beide Objective ist der regulierbare Schlitzenverschluss nachträglich.

Diese Abänderung am Verschluss kostet extra Mk. 10.— mit Pneumatie Mk. 15.—

Gruppe 3. Cameras 18×18 mit Periscop.

Preis von Mk. 100.— bis Mk. 125.—

Diese Cameras werden in 3 Sorten geliefert und nur für 12 Platten resp. 20 Folien.



No. 72.



No. 73.

No. 72. Suedholz statt Mk. 100.—

No. 73. Mahagoni polirt 115.—

No. 106. Hochfeiner dicker Lederbezug 125.—

Alle 3 Sorten mit 3 Schieberblenden.

Folieneinrichtung für diese Cameras 15.—

in Aluminium 25.—

In diese 3 Cameras können nachträglich keine besseren Objective eingesetzt werden, da sie nicht austauschbar sind. Sie können nach nicht in austauschbar umgebaut werden.

Gruppe 4. Stereo-Cameras mit Periscop.

Preis von Mk. 100.— bis Mk. 140.—

Diese Cameras werden in 3 Sorten geliefert und nur für 12 Platten 9×18 resp. 20 Folien.



No. 78.



No. 132.

No. 78. Nussholz matt (sehr viel gekauft)	Mk. 100.—	Mk. 130.—	Mittelschwer- vervielfach-vervielfach-
No. 132. Mahagoni polirt.	115.—	135.—	
No. 109. Hochleiser dicker Lederbohrung.	120.—	140.—	
Folien-einrichtung für diese Cameras in Aluminium		Mk. 15.— 20.—	

In diese Cameras können nachträglich auch bessere Objective eingesetzt werden, doch werden die Periscope nicht in Abrechnung gebracht.

Die Preise sind:

3 ident. Antiplanete mit 3 Schließblenden	Mk. 140.—
2 „ Anastigmat „ 3	170.—
2 „ „ „ Iriablenen	185.—
2 „ CollinSCOPE „ „	250.—

Die Antiplanete, Anastigmat und CollinSCOPE sind mittelst eines von aussen zu verstellenden Skalen-Ringes gleichartig verstellbar. Ebenso sind die Iriablenen von aussen mittelst Skala verstellbar.

Zu dieser Stereo-Camera werden auch Rahmen geliefert in welche Platten 9×12 passen.

Gruppe 5. Cameras 9×12 mit Antiplanet.

Preise von Mk. 120.— bis Mk. 150.—

Diese Cameras werden in 6 Sorten geliefert und für 12 und 16 Platten resp. für 20 und 30 Folien. Die Ausstattung ist genau der gewöhnlichen Delta 9×12 gleich und ist nur ein Antiplanet mit 3 Schließblenden eingemont. Hochleiser Camera 9×12 siehe weiter unter Gruppe 6 and 3.



No. 82.



No. 81.

Platten resp. 29 und 30 Folien. Die einfachen Camera haben auch Irisblende. Vorstellung der Objective wie gewöhnlich.



No. 98

No. 84. Nussholz matt	Mk. 135.—	} sehr viel ge-
No. 85. Mahagoni polirt	" 155.—	
No. 99. Hochfeiner dicker Lederbezug	" 135.—	} hart.
No. 84c. Imitirtes feiner Lederbezug (wie 84c)	" 135.—	

Für 18 Platten.

No. 93. Nussholz matt	Mk. 150.—
No. 95. Mahagoni polirt	" 165.—
No. 102. hochfeiner dicker Lederbezug	" 165.—
Nachträgliches Anbringen des neuen Schließmechanismus incl. pneumat. Auslösung	" 25.—

In hochfeiner Ausführung



No. 96a



No. 96

Diese Camera haben an Stelle des einfachen Delta-Verschusses einen Momentverschluss der den schnellsten Bewegungen eines Objectes angepasst werden kann. Man kann springende Pferde, Rennpferde, Radfahrer etc. damit aufnehmen, natürlich nur bei heller Sonne und Anwendung starker oder des Stand-Entwicklers. Ausserdem: Verhütung der doppelten Belichtung, Leinwand und Aluminium-Rahmen. Zeitabnahmen können pneumatisch gemacht werden. Irisblenden die neuen mittelste Skala vorstellbar sind.

No. 96a. Nussholz matt	Mk. 165.—	} Sehr
No. 96. Mahagoni polirt	" 175.—	
No. 131. Hochfeiner, dicker Lederbezug	" 185.—	} viel gekräft.

Als Zwischen-So. zwischen 86 und 84 habe eingeführt die
Nr. 84a. Nachhilfe mittl. Mk. 150.—
 Mit neuem Schlitzverschluss, pneumatischer Auslösung und Lilienf.

Für 18 Platten.

Nr. 96 Mahagoni polirt 190.—
Nr. 103. hochfeiner Lederbezug 210.—

Das nachträgliche Einsetzen eines Collimatorsp. an Stelle des Anastigmaten kostet für alle unter Gruppe 5 angeführten Cameras Mk. 130.—
 Das Anastigmat nehme dann zu Mk. 10.— zurück. Farben-Einrichtung
 wie unter Gruppe 1 angegeben. Das Collimatorsp. ist mittelst eines Skalen-
 Bandes von außen verstellbar.

Gruppe 7. Cameras 12x16,5 mit Anastigmat.



Nr. 69.



Nr. 105.

Preise von Mk. 210.— bis Mk. 260.—

Diese Cameras werden geliefert in 2 Sorten und für 12 Platten
 resp. 20 Farben.

Das Objectiv dieser Camera ist ein hochfeiner achseliger Ana-
 stigmat, welcher mit voller Oeffnung $f = 7,7$ die Platte $12 \times 16,5$ bis
 in die Ecken scharf auszeichnet. Garantiesehein. Alle 2 Sorten haben
 Irisblenden, die von außen mittelst Skala verstellbar sind. Das Objectiv
 verstellbar mittelst eines Metallhamles, welches man herauszieht und auf
 welchem eine Theilung angebracht ist. Ferner haben alle 2 Sorten den
 unter Gruppe 6 beschriebenen Momentverschluss für schnellste Bewegung
 und pneumatische Zeitauslösung.

Nr. 69. Nachhilfe mittl. Mk. 210.—
Nr. 76. Mahagoni polirt " 225.—
Nr. 105. hochfeiner dicker Lederbezug " 235.— } (viel gekauft.)

In hochfeiner Ausführung.

Diese beiden No. 69 und 105 haben außer den Einrichtungen der drei

verigen Camera, nach Verhütung der doppelten Belichtung, Aluminium-



No. 100a.



No. 71.

rahmen und Linse.

No. 71. Mahaguti polirt	Mk. 250.-	incl. neuem Montur- verschluss. Zinnblech viel gekauft.
No. 100a. Hochfeiner Lederbezug	260.-	

Gruppe N. Cameras 13x18 mit Anastigmat.

Preise von Mk. 270.- bis Mk. 291.-



No. 76.



No. 77.

Diese Camera werden geliefert in 3 Sorten und für 12 Platten resp. 20 Folien.

Diese Camera sind anastigmat und besitzen die Skala auf der Camera. Das Objectiv ist ein 4 faches Anastigmat, der die Platte 13x18 mit voller Oeffnung 1/11 bis in die Ecken hinreichend deckt. Garantiezeit. Die Linse ist von neuem mittelst Skala verstellbar. Der Monturverschluss ist für schnellste Bewegung wie unter Gruppe II beschrieben und hat pneumatische Zeitmessung.

No. 76. Stahlblech matt	Mk. 291.-	incl. neuem Montur- verschluss. (sehr viel gekauft.)
No. 77. Mahaguti polirt	285.-	
No. 100. Hochfeiner Lederbezug	270.-	

Diese Camera können auch nach Verhütung der doppelten Belichtung und Aluminiumrahmen geliefert werden.

Preise siehe unter „Zusätze“.

Gruppe 9. Cameras 9x12 mit Collinoscop.

Preis von Mk. 100.— bis Mk. 240.—



No. 112.



No. 113.

Diese Cameras werden geliefert in 2 Sorten einfacher Ausstattung und in 4 Sorten hochfeiner Ausstattung für 12 und 18 Platten resp. 24 und 36 Folien. Collinoscop von innen mittels Skalen-Ring verstellbar. Die einfache Ausstattung hat wie die hochfeine, den neuen Schliemannverschluss, Triebende mit Skala zum Verstellen des Objectives und permanente Zeitmessung. Dagegen fehlt Verhinderung der doppelten Belichtung, Aluminiumrahmen und Linse. Wird dieses ebenfalls verlangt, so muss die hochfeine Ausstattung genommen werden.

No. 112. Simple Ausstattung	Mk. 100.—
No. 113. Hochfeine polirt	„ 200.—
No. 114. Hochfeine dicke Lederbezug	„ 240.—

Für 18 Platten

No. 112. Simple Ausstattung	Mk. 110.—
No. 113. Hochfeine polirt	„ 210.—
No. 114. Hochfeine dicke Lederbezug	„ 250.—

In hochfeiner Ausführung



No. 114.



No. 115.

Die Ausführung ist genau wie unter Gruppe 8 beschrieben. Collinoscop von innen mittels Skalen-Ring verstellbar. Manometerverschluss für schnelle Bewegung.

No. 114. Hochfeine polirt	Mk. 250.—	Sehr viel ge- kaufte Camera.
No. 115. hochfeiner dicke Lederbezug	„ 290.—	

vorigen Camera, nach Verhütung der doppelten Belichtung, Aluminium-



No. 100a



No. 77

rahmen und Linse.

No. 77. Makaguni polirt	Mk. 250.—	} incl. neuem Moment- verschluss. Ziemlich viel gekauft.
No. 100a. Hochfeiner Lederbezug :	„ 280.—	

Gruppe 8. Cameras 13×18 mit Anastigmat.

Preis von Mk. 250.— bis Mk. 255.—



No. 76



No. 77

Diese Camera werden geliefert in 3 Sorten und für 12 Platten resp. 20 Folien.

Diese Camera sind ausziehbar und befindet sich die Skala auf der Camera. Das Objectiv ist ein 6 linsiger Anastigmat, der die Platte 13×18 mit voller Oeffnung — 07,7 bis in die Ecken haarscharf deckt. Ganzschlein. Die Irisblende ist von aussen mittelst Skala verstellbar. Der Momentverschluss ist für schnellste Bewegung wie unter Gruppe 6 beschrieben und hat pneumatische Zeitauslösung.

No. 76. Nussolz matt	Mk. 250.—	} incl. neuem Moment- verschluss. (sehr viel gekauft.)
No. 77. Makaguni polirt	„ 245.—	
No. 100. Hochfeiner Lederbezug	„ 250.—	

Diese Camera können auch mit Verhütung der doppelten Belichtung und Aluminiumrahmen geliefert werden.

Preise siehe unter „Kubelabr“.

Gruppe 9. Cameras 9x12 mit Collinioscop.

Preise von Mk. 195.— bis Mk. 245.—



No. 112.



No. 113.

Diese Cameras werden geliefert in 6 Sorten einfacher Ausstattung und in 4 Sorten hochfeiner Ausstattung für 12 und 18 Platten resp. 20 und 30 Folien. Collinioscop von aussen mittelst Skalenband verstellbar. Die einfache Ausstattung hat wie die hochfeine, den neuen Schlitzverschluss, Irisblende mit Skala zum Verstellen des Objectives und pneumatische Zeitmessung. Dagegen fehlt: Verhütung der doppelten Belichtung, Aluminiumrahmen und Linsen. Wird dieses ebenfalls verlangt, so muss die hochfeine Ausstattung genommen werden.

No. 112. Nussholz matt	} Neue Ausstattung	Mk. 195.—
No. 113. Mahagoni polirt		„ 215.—
No. 115. Hochfeiner dicker Lederbezug.		„ 215.—

Für 18 Platten.

No. 117. Nussholz matt	} Neue Ausstattung	Mk. 215.—
No. 118. Mahagoni polirt		„ 235.—
No. 119. Hochfeiner dicker Lederbezug.		„ 235.—

In hochfeiner Ausführung.



No. 114.



No. 116.

Die Ausführung ist genau wie unter Gruppe 6 beschrieben. Collinioscop von aussen mittelst Skalen-Band verstellbar. Momentverschluss für schnellste Bewegung.

No. 114. Mahagoni polirt	Mk. 230.—	} Sehr viel ge- kauft Camera.
No. 116. hochfeiner dicker Lederbezug	„ 230.—	

Foris Platten.

- No. 120. Mahagoni polirt Mk. 245.—
 No. 121. hochfeiner dicker Lederbohung 245.—

Am meisten gekauft von diesen Cameras werden die No. 114 und No. 116. Wo es eben angeht, nehme, resp. empfehle man an Stelle der 112, 113 und 115 eine 114 oder 116 und an Stelle von 117, 118, 119 eine 120 oder 121, da der Mehrbetrag im Vergleich an der Einrichtung nicht in Betracht kommt. Das Objectiv ist in allen Cameras das gleiche und zeichnet bei voller Oeffnung — $f/8,5$ die Platten 9×12 bis in die Ecken haarscharf aus. Garantiechein.

Gruppe 10. Cameras $12 \times 16,5$ mit Collinoscop.

Preise von Mk. 260.— bis Mk. 320.—



No. 122.



No. 123.

Diese Cameras werden geliefert in 5 Sorten und für 12 Platten resp. 20 Folien. Sie sind genau so eingerichtet wie die unter Gruppe 7 beschriebenen 5 Sorten. Das Collinoscop ist mit einer sehr exact gearbeiteten Skala von aussen verstellbar. Ebenso die Irisblende.



No. 124.

- | | | | | |
|----------|---------------------------|--|-----------|--------------------|
| No. 122. | Nussholz matt | incl. neuem
Momentver-
schluss . . . | Mk. 260.— | } viel
gekauft. |
| No. 123. | Mahagoni polirt | | . 275.— | |
| No. 124. | hochfeiner Lederbohung | | . 275.— | |

In hochfeiner Ausführung



No. 126.



No. 124 a.

No. 125. Mahagoni hochfein	} incl. neuem Mk. 320.—	} ziemlich vielfach
No. 124a. hochf. Lederbezug		

Diese beiden No. haben Einrichtung wie die unter Gruppe I angeführten No. 71 und 103a. Folien-Einrichtung siehe unter „Zubehör“.

Gruppe II. Cameras 18x18 mit Collinoscop.

Preise von Mk. 300.— bis Mk. 310.—



No. 126.



No. 127.

Diese Cameras werden geliefert in 3 Sorten und für 12 Platten resp. 20 Folien. Sie sind genau so eingerichtet wie die unter Gruppe I angeführten. Das Collinoscop zeichnet mit voller Oeffnung — $0\frac{1}{2}$ die Platte 18x18 bis in die Ecken hinein haarscharf aus. Garantie-schein. Neuer Momentverschluss wie unter Gruppe I beschrieben.

No. 126. Nussolz matt . . .	} incl. neuem . . . Mk. 300.—	} viel ge- kauft.	
No. 127. Mahagoni polirt . . .			Momentverschluss . . . 310.—
No. 128. hochfeiner Lederbezug			verschluss . . . 310.—

Gruppe III. Stereo-Cameras mit feiner Optik.

Preise von Mk. 230.— bis Mk. 280.—

Außer den unter Gruppe I angeführten Stereo-Cameras mit Periscopien werden noch folgende in 3 Sorten geliefert, für 12 Platten resp. 20 Folien 9x18.

Dr. R. Krügener, Frankfurt a. M. + Bockenheim.

Die Objective wie auch die Triebrollen (welch' letztere im Preise eingeschlossen sind) können mittelst Skala von aussen verstellt werden. Die Verstellung ist absolut genau und gut gearbeitet.

Folien-Einrichtung für diese 3 Sorten siehe unter „Zubehör“.

Die Stossen-Cameras liefern auch mit Schlitzverschluss wie bei den übrigen Cameras. Preis extra Mk. 13.—.

Extra-Zubehör zur Delta-Camera.

Für Delta-Camera	9:12	12:16	13:18	9:18
Ledertasche in feiner Arbeit	7.—	9.—	9.—	8.50
Segeltuchtasche fein, mit Ledereinfassung	5.—	7.50	8.—	7.—
Handgriff	2.—	3.—	3.—	3.—
Anbringung einer Libelle	2.—	2.—	2.—	2.—
Einrichtung um die Camera abwechselnd für 12 Glasplatten oder 20 Folien benutzen zu können	11.—	15.—	15.—	15.—
Dieselbe Einrichtung mit Aluminiumrahmen	14.—	20.—	20.—	20.—
Einrichtung zur Verbilligung der doppelten Be- schichtung ein und desselben Platten	8.—	8.—	8.—	8.—
12 Bausverfahren für Platten	2.50	4.—	4.—	4.—
20 „ „ „ „ Folien	4.50	7.—	7.—	7.—
12 Aluminiumrahmen für Platten	4.50	8.—	8.—	8.—

Taschen mit feinem starkem Schloß und Schlüssel kosten Mk. 2.— mehr.

Die 12:16, 13:18 und 9:18 Taschen haben Einrichtung auch auf dem Rücken getragen werden zu können.

Alpha-Cameras.

Patente in vielen Staaten.

(D. R. P. No. 77725)

Cameras für 12 Glasplatten oder 20 bis 24 Folien und nur für
Grösse 9x12 cm.



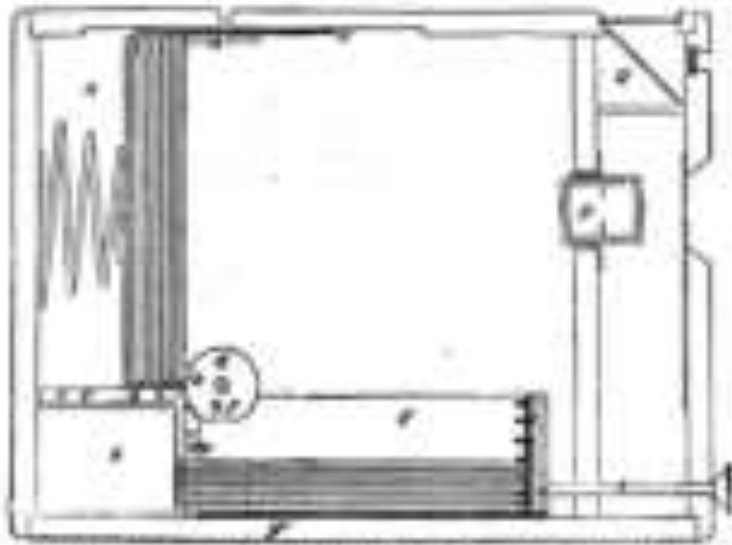
Nachstehend angeführte Alpha-Cameras haben alle ein einheitliches Wechselsystem und zwar ein solches wie die beistehende Figur im Schema zeigt.

Diese Camera wird in

20 verschiedenen Ausstattungen

geliefert. Sie stets auf Lager sind und können in alle nachträglich

bessere Objective eingesetzt werden, wobei aber das Periscop nicht in



Anrechnung gebracht wird. Die Alpha-Camera hat folgende Einrichtungen:

- 1) Wechsels absolut sicher mit einem Griff.
- 2) Benutzung der Camera mit 12 Glasplatten oder 20-24 Folien.
- 3) Gafes Periscop mit 2 Blenden. Objectiv und Blenden von aussen verstellbar.
- 4) Solide gearbeiteter Momentverschluss, (Gaffelhebel) welcher nicht erschüttert, die Platte absolut gleichmäßig belichtet und für Zeitaufnahmen sehr leicht ausgelöst werden kann.
- 5) Zwei Sucher für Quer und Hoch. Ersterer in der Mitte über der Platte.
- 6) Automatisches Zählwerk, welches sich stets selbstthätig einstellt.
- 7) Eingearbete Aussens. Mit schwarzem, lederartigem starkem Stoff überzogen. Alle Metalltheile aussen schwarz lackirt.
- 8) Kein Verkratzen der Platten, da die Rahmen der Länge nach umgebogen sind.

Alpha-Cameras 9x12.



Imitirtes Leder.

No. 230.	Mit Periscop. Imitirter Lederbezug.	Preis Mk. 30.—
No. 231.	Mit feinem Delta-Periscop. Imitirter Lederbezug.	37.—
No. 232.	Mit feinem Delta-Periscop, regulirbaren Momentverschluß und Bucherkappen. Imitirter Lederbezug.	40.—
No. 233.	Mit Antiplanet mit 3 Schiebblenden, sonst wie No. 232.	85.—
No. 234.	Mit Anastigmat mit 3 Schiebblenden, sonst wie 232.	110.—
No. 235.	Mit Anastigmat und Irisblende, dessen mittelst Skala zu verstellen, sonst wie 232.	125.—

Aechtes gutes Leder.

No. 236.	Mit Periscop. Grobhartiger guter Lederbezug.	31.—
No. 237.	Mit feinem Delta-Periscop. Grobhartiger guter Lederbezug.	42.—
No. 238.	Mit feinem Delta-Periscop, regulirbaren Momentverschluß und Bucherkappen. Grobhartiger guter Lederbezug.	45.—
No. 239.	Mit Antiplanet mit 3 Schiebblenden, sonst wie 238	100.—
No. 240.	Mit Anastigmat mit 3 Schiebblenden, sonst wie 238.	115.—
No. 241.	Mit Anastigmat mit Irisblende, dessen mittelst Skala verstellbar, sonst wie 238.	130.—

Mattes Nussholz.

- No. 242. Mit Periscop. Mattes Nussholz Mk. 38.—
 No. 243. Mit feinem Delta-Periscop. Mattes Nussholz 48.—
 No. 244. Mit feinem Delta-Periscop. regulierbarem Mo-
 mentenschluss, Sacherkappen. Mattes Nussholz 48.—
 No. 245. Mit Anstigmat mit 3 Schiebblenden sonst
 wie 244. 100.—
 No. 246. Mit Anstigmat mit 3 Schiebblenden sonst
 wie 244 118.—
 No. 247. Mit Anstigmat mit Irisblende aussen verstellbar
 Sichts verstellbar, sonst wie 244 130.—
 No. 248. Inirtirter Lederbezug. Periscop mit 2 Blenden,
 Mament- und Zeitverschluss, 2 Sacher und für 6
 Platten 9:12 20.—
 No. 249. Derselbe Camera mit feinem Delta-Periscop 27.—

Auf Wunsch wird der Alpha auch mit Collimierperp ausgerüstet,
 doch eignet sich dieses Objectiv besser für die Delta-Camera.

Nachträgliches Einsetzen eines besseren Objectives:

- Feines Delta-Periscop Mk. 7.—
 Anstigmat mit 3 Schiebblenden „ 60.—
 Anstigmat mit 3 Schiebblenden „ 75.—
 Anstigmat mit Irisblenden aussen verstellbar „ 90.—

Zubehör:

- 1 Begleittasche Mk. 5.—
 1 Satz — 12 Rahmen ohne Stifte für Glasplatten „ 2.—
 1 Satz — 12 Rahmen mit Stifte für Glasplatten „ 2.50
 1 Satz — 24 Rahmen mit Stifte für Folien „ 3.—



Million-Cameras.

Cameras für eine Metallcassetten. Für Grösse 8X9, 9X12
 und 9X18 Sterco.

Diese Cameras zerfallen in zwei Hauptarten und zwar in auseinander-
 nehmbare Kasten-cameras und zusammenlegbare Cameras. Beide Arten

werden mit dünnen nur 4 mm. dicken Metallseiten besetzt, die durchaus lichtdicht sind. Die Cameras können sowohl als Detectiv-Camera mit festem Focus, als auch mit Mattscheibe besetzt werden. Die kastenartigen Cameras, die kurzweg als Million-Cameras bezeichnet werden, haben folgende Einrichtungen:

- 1) Geringes Volumen und Gewicht.
- 2) Ausziehbares Camera.
- 3) Periscop mit 2 Blenden.
- 4) Delta-Zeit- und Momentverschluss.
- 5) Zwei Sucher.
- 6) Aufklappbare Mattscheibe.
- 7) Lichtschirm vor der Mattscheibe.
- 8) Besetzung von absolut lichtdichten, nur 4 mm. dicken Metallseiten.
- 9) Starker lederartiger Ueberzug.
- 10) Alle Theile sauber schwarz lackirt.

Die zu diesen Cameras besetzten

Million-Cassetten



wird sehr sauber aus zart schwarzem Metallblech gearbeitet und nur 4 mm. dick. Der Schieber wird während der Aufnahme ganz herausgezogen und schiebt sich sehr leicht wieder ein, da er mittelst einer schrägen Leiste leicht in die Nuthen gelangt. In die Cassette passen auch dickere Platten leicht hinein. Das Einlegen und Herausnehmen verursacht keine Mühe.

Die Cassetten werden geliefert für 6×9, 9×12 und 9×18 Stereo

	Preis pro Stück Mk.	1.—	1.—	1.20
In Aluminium	" " "	1.75	1.75	2.—

Million-Cameras.

Imitirtes schwarzes Leder.

№. 153. Million-Camera 9×12. Grundtypus aller dieser Cameras und mit den in der Einleitung angegebenen Einrichtungen. Mit gutem Periscop. Preis Mk. 35.—

- No. 158. Mit feinem Delta-Periscop. Preis Mk. 42.—
 No. 159. Mit Antiplanet und 3 Blenden. 95.—



- No. 163. Mit Anaxigmat und 3 Blenden. 110.—
 No. 167. Mit Anaxigmat und Irisblende. 120.—
 No. 171. Mit Collinoscop und Irisblende. 160.—

Mattes Nussholz.

- No. 154. Mit feinem Delta-Periscop. Preis Mk. 30.—
 No. 160. Mit Antiplanet und 3 Blenden. 105.—
 No. 164. Mit Anaxigmat und 3 Blenden. 120.—
 No. 168. Mit Anaxigmat und Irisblende. 135.—
 No. 172. Mit Collinoscop und Irisblende. 170.—

Dicker hochfeiner Lederbezug.

- No. 156. Mit feinem Delta-Periscop. Preis Mk. 60.—
 No. 162. Mit Antiplanet und 3 Blenden. 110.—
 No. 166. Mit Anaxigmat und 3 Blenden. 125.—
 No. 170. Mit Anaxigmat und Irisblende. 140.—
 No. 174. Mit Collinoscop und Irisblende. 175.—

No. 157. Billige Ausgabe für Platten 6×9 cm. mit 2 Casetten Moment- und Zeitverschluss, gutem achrom. Objectiv mit 4 Blenden, Mattscheibe und Invarmeter-Sucher. Preis Mk. 15.—

Mit neuem Moment-Schlitzverschluss vor dem Objectiv, der sich sehr bewährt hat, kosten sämtliche vorstehende Cameras Mk. 10.— mehr.

Stereo-Million-Cameras 9×18.

Zwei identische Objective. Blenden gleiches erstellbar. Gleichmäßig belichtender Moment- und Zeitverschluss. im Uebrigen genau wie die Million-Camera.



Imitierter schwarzer Lederbezug.

- | | | |
|----------|---|----------------|
| No. 200. | Mit zwei ident. Periscopen. | Preis Mk. 60.— |
| No. 201. | Mit zwei ident. Isis. Delta Periscopen. | 75.— |
| No. 202. | Mit 2 ident. Antiplaneten und 3 Blenden. | 100.— |
| No. 203. | Mit 2 ident. Anastigmaten und 3 Blenden. | 210.— |
| No. 204. | Mit zwei ident. Anastigmaten und Irisblende | 235.— |
| No. 205. | Mit zwei ident. Celliscopen und Irisblende. | 200.— |

Mattes Nussholz.

- | | | |
|----------|---|----------------|
| No. 206. | Mit zwei ident. feinen Delta-Periscopen. | Preis Mk. 85.— |
| No. 207. | Mit zwei ident. Antiplaneten und 3 Blenden. | 100.— |
| No. 208. | Mit zwei ident. Anastigmaten und 3 Blenden. | 200.— |

No. 208. Mit zwei ident. Anastigmaten und Irisblenden. Preis Mk. 245.—

No. 210. Mit zwei ident. Collimatoren und Irisblenden. „ „ 300.—

Dicker hochfeiner Lederbezug.

No. 206. Mit zwei ident. feinen Delta-Periscopen. Preis Mk. 90.—

No. 217. Mit zwei ident. Antiplaneten und 3 Blenden. „ „ 185.—

No. 208. Mit zwei ident. Anastigmaten und 3 Blenden. „ „ 225.—

No. 219. Mit zwei ident. Anastigmaten und Irisblenden. „ „ 250.—

No. 220. Mit zwei ident. Collimatoren und Irisblenden. „ „ 305.—

Die Irisblenden sind von einem mittelst Skala gleichmäßig zu verstellen. Die Schiebblenden ebenfalls gleichmäßig. Die Cameras von Antiplanet aufgezogen, haben pneumatische Zeitmessung. Für die andere kostet dieselbe Mk. 5.— extra. Neuer Moment-Schlüsselverschluss extra Mk. 10.—

Liliput-Million-Cameras.

Zusammenlegbare Cameras für dünne Metallcassetten.

Für Grösse 6×9, 9×12 u. 9×18 cm. Stereo.

Diese Cameras sind leicht zusammenlegbar und haben abwärts eine Dicke von 36 mm. Die 6×9 nur 25. Sie sind alle nach demselben Principe constructirt und unterscheiden sich nur durch die Momentverschlüsse und Ausstattung. Die Cameras werden mit und ohne Objectiv geliefert, während die 6×9 und die 9×12 No. 116 nur mit Objectiven geliefert werden. Zu diesen Cameras werden ebenfalls dünne Metallcassetten der Million benutzt, doch kann auch die Normal-Wechselcassette 9×12 daran angepasst werden. In diesem Falle können aber die Metallcassetten nicht mehr benutzt werden.

Trich verstellt wurden, ohne die Einstellung auf Fern zu beeinflussen. Preis ohne Objectiv incl. 2 Cassetten Mk. 60.—

- No. 179. Dieselbe Camera mit Aplanat und Iris. Preis Mk. 90.—
No. 182. Dieselbe Camera mit Antiplanat und Iris. 120.—
No. 185. Dieselbe Camera mit Anastigmat und Iris. 145.—
No. 188. Dieselbe Camera mit Collinssnap und Iris. 175.—

Stereo-Liliput-Million-Cameras.

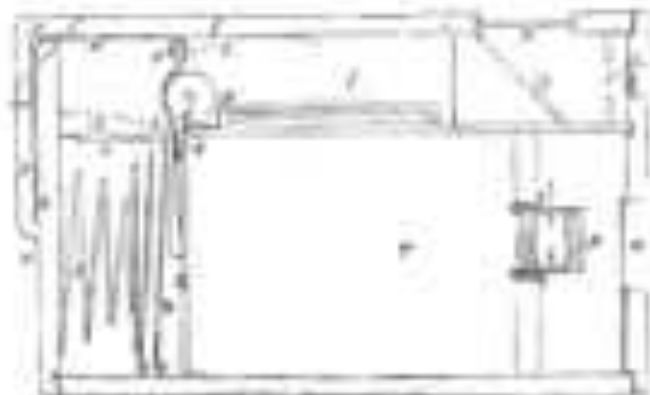
Stereo-Liliput-Million-Camera 9×18 .



Diese Camera ist aus amerikanischem Nostrud's gearbeitet und im Principe konstruiert wie die Liliput-Million No. 177 Seite 27, ist also wie diese ganz zusammenlegbar. Der neue Monteverschluß besteht aus zwei leichten Aluminiumflügeln, die gleichzeitig und absolut ruhig funktionieren, wobei der Vordergrund länger belichtet wird, wie die Ferns. Diese Camera liefert auch ohne Objective, oder passende gelieferte dazu an. Doch mache ich darauf aufmerksam, dass es stets besser ist, die Camera compleet mit meinen Objectiven zu nehmen, da ich in diesem Falle volle Garantie übernehmen kann. Das Aufsteinstellen ist durchaus nicht so einfach, als man annimmt und erfordert viel Uebung. Für das Anpassen sind Einstellen leichter, wie gelieferter Objective berechnen für solche die bereits Irisblenden haben und die mittelst Gelenkstange verbunden werden, Mk. 15.— Brutto und für solche mit Einsteckblenden Mk. 10.—

- No. 221. Camera ohne Objective. Preis Mk. 85.—
No. 223. Mit zwei ident. Antiplanaten und Iris. 225.—
No. 224. Mit zwei ident. Anastigmaten und Iris. 265.—

7. Wechseln mit einem einzigen Zuge.
8. Separieren der exponierten Folien in ein besonderes Faches Magazin.
9. Einfüllen von Folien nach Belieben 1—50 Stück.
10. Controlle der gemachten Aufnahmen, sowie über Zeit- und Momentaufnahmen.
11. Regulirbarer Momentenabblitzverschluss vor dem Objectiv.
12. Zwei hübsche Fächer mit Lichtschirmen.



Simplex-Folien-Cameras 9×12 .

Für 50 Celluloid- oder Negativpapierfolien.



No. 80.	Mattes Nussholz. Delta-Momentverschluss u. feines Delta-Periscop	Mk. 85.—
No. 81.	Polirtes Mahagoniholz. Schlitzverschluss, Antistigmat mit Iris und Pneumatic	„ 115.—
No. 82.	Mattes Nussholz sonst wie 81	„ 165.—
No. 84.	Hochfeiner Lederbezug sonst wie 81	„ 119.—
No. 143.	Polirtes Mahagoniholz. Schlitzverschluss,	

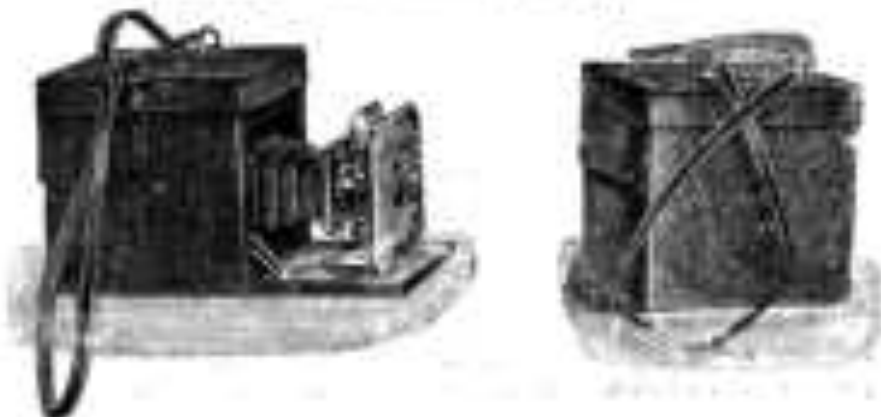
- Colliniscop und Iris, beides mittelst Scala
verstellbar. Pneumatische Mk. 230.—
- No. 146. Hochfeiner Lederbezug sonst wie 145 245.—
-

Simplex-Folien-Cameras 12×13,5
Für 25 Celluloid- oder Negativpapierfolien.



- No. 83. Polirtes Mahagoniholz. Schlitzverschluss, Anzei-
gerüst mit Iris. Pneumatische Mk. 205.—
- No. 148. Polirtes Mahagoniholz. Schlitzverschluss, Collin-
niscop mit Iris. Pneumatische 225.—
- No. 147. Hochfeiner Lederbezug sonst wie 83 265.—
- No. 149. Hochfeiner Lederbezug sonst wie 148 225.—
-

Simplex-Folien-Cameras 13×18.
Für 25 Celluloid- oder Negativpapierfolien.



No. 150. Zusammenlegbar. Fest in ein Lederetui eingekleidet. In wenigen Sekunden fertig zur Aufnahme. Momentenschlitzverschluss. Die Camera kann auch mit zwei Doppelkameras besetzt werden.
Hochfeiner Apparat mit Anastigmat und Iris Mk. 375.--

No. 151. Derselbe Camera mit Galileoscop 1:4, 400.--

Stereoscop-Folien-Cameras. 9×18

Für 25 Celluloid- oder Negativpapierrollen.

No. 180. Mit zwei ident. Anastigmaten und Iris, sonst wie 81. Mk. 350.--

No. 185. Mit zwei ident. Galileoscopen und Iris 380.--

No. 192. Simplex-Folien-Cassette.



Für 25 Rollen 18×18. An jeder Stativ-Camera anzupassen. Nimmt nur den Raum von drei Doppelkameras ein und besteht aus zwei Theilen, der eigentlichen Cassette und dem abnehmbaren Magazin. Der

Dr. R. Krügener, Frankfurt a. M.-Bockenheim.

Spalt der Cassette und des Magazines öffnet und schliesst sich automatisch. Das Wechseln geschieht nach dem bewährten Princip der Folien Camera, denn braucht man die Folien nicht zwischen angeklebte Streifen zu schieben, sondern legt sie lose zwischen die Falten. Das Einlegen von 25 Folien erfordert 10 Minuten. Alle Theile abschut lichtdicht.

Preis einer Cassette 13×18 Mk. 75.—

Simplex-Roll-Cassette.

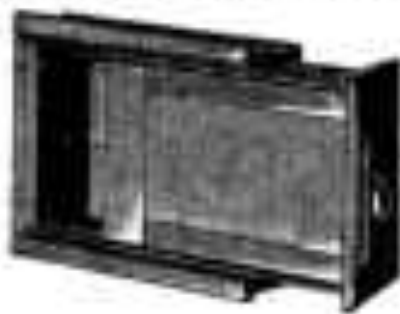


Für 24 oder 48 Aufnahmen. Für Rollfilm und Mohr'sche Negativpapier in Rollen. Wird angefertigt für 9×12 , 12×18 , 13×18 und 18×24 . Die Film schließt nicht über ein Brettchen, sondern bewegt sich frei von Rolle zu Rolle und wird in den Focus gedrückt. Dieses geschieht automatisch und kann ein Fehler niemals vorkommen.

Beste und bewährteste Rollcassette.
Größen 9×12 12×18 13×18 18×24
Preis. 45.— 55.— 60.— 75.—

Normal-Wechsel-Cassette.

Für 12 Glasplatten oder 20 Folien. Patente angemeldet.



Kein Wechselbentel. Keine Doppelschlieren. Absolut sicheres Wechseln. Absolut

ist beabsichtigt. Sehr geringes Volumen und Gewicht. Controlle der Aufnahmen. Bequeme und leichte Handhabung. Einfaches und schnelles Anpassen an jede Camera.

Die neue Wechsel-Cassette hat keinen Wechselbeutel, das Aussehen und die Größe einer gewöhnlichen Rollencassette und nur einen Schieber, wie diese.

Das Wechseln der die Platten tragenden Rahmen geschieht nach dem Principe der Normal-Cassette No. 250.

Die 12 Rahmen befinden sich in einem Aluminiumkästchen, welches mit einem umlegbaren Schieber, dem eigentlichen Cassettenschieber verschlossen ist, der in Nothen seine Führung hat. Dieses Kästchen lässt sich in dem eigentlichen Cassettengehäuse aus- und einschließen, wodurch das Wechseln eines Rahmens herbeigeführt wird. Wird das Kästchen ausgezogen, so bleibt der oberste Rahmen im Cassettengehäuse, legt sich auf den Boden desselben und gelangt beim Wiedereinschieben des Kästchens unter die übrigen, die in letzterem geliebert waren. Es ist also nur ein Griff notwendig um eine Platte zu wechseln.

Da die Cassette nur einen Schieber hat (und es wurde diese einfache Konstruktion gewählt) so müsste beim Wechseln leicht auf die oberste Platte fallen, wenn nicht mittelt eines dünnen Deckels die Cassette bedeckt würde. Dieser Deckel hat seinen Platz an der Rückseite der Cassette, woselbst er nur ca. 3 mm Raum beansprucht. Man schiebt den Deckel von dort und legt ihn auf den Schieber der Cassette, woselbst er sich schidlich in Führungsschienen einlegt und durch einen Schnapper festgehalten wird.

Die Wechsel-Cassette besteht also nur aus zwei Theilen: der eigentlichen Cassette, die wie eine gewöhnliche aussieht, und dem Deckelschieber, mit welchem während des Wechselns die Cassette bedeckt wird.

Gerade diese ungemeine Einfachheit macht die neue Wechsel-Cassette ausserordentlich beliebt. Man kann das Kästchen behufs Wechselns nicht herausziehen, wenn man vergisst das Deckel aufzulegen.

Die neue Cassette lässt sich mit Leichtigkeit an jede Reine- und auch an viele Detaché-Cameras anpassen. Ausserordentlich praktisch ist sie für viele im Handel befindliche unzurechnende Detaché-Cameras. Man kann entweder Holz- oder Metallleisten an den Seiten befestigen, je nach der Art der Camera. Auch kann sie in der Normal-Reine-Camera an Stelle der drei Doppelliasse angebraucht werden.

Preise:

Normal-Wechsel-Cassette 9×12	Mk. 61.—
13×18	63.—
Einrichtung für 20 Folien incl. Rahmen für 9×12	8.—
20 13×18	12.—
12 Blöcke 9×12 für Folien für die Platten-Rahmen	3.—
12 13×18 " " " "	4.—
Anpassen an eine Camera	Mk. 2.— bis 3.—

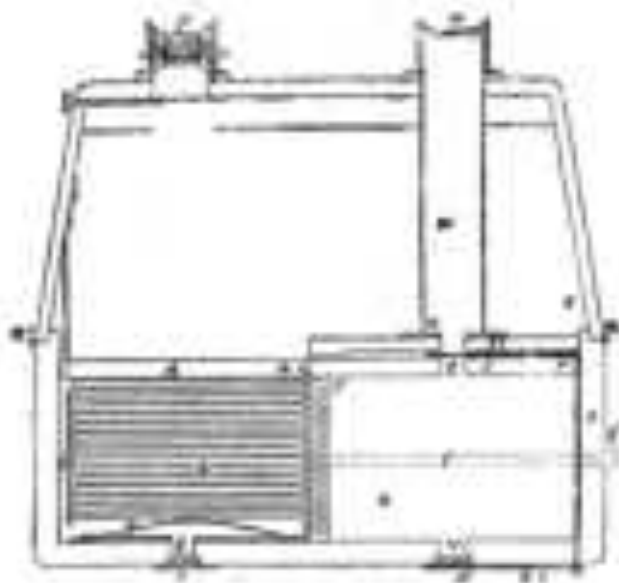
Die Blöcke werden mit den Folien in die Plattenrahmen gegeben.

Dr. R. Krügener, Frankfurt a. M.-Bockenheim.

Photo-Perspectiv.

Photo-Perspectiv 6x8.

Detectiv-Camera in ungefährer Form eines Perspectives. Für 18 Platten 6x8 cm. dünnes Spiegelglas.



Dieser hochfeine Apparat ist elegant ausgestattet und mit bestem dicken Leder überzogen. Man sieht das Object, z. B. die Landschaft, in natürlichen Farben (nicht durch rothes Glas) und gleich gut bei heller



Sonne wie an trübem Tage. Objectiv: Anastigmat 1:6,3 mit Irisblenden verstellbar für Naha. Gut funktionirender Moment- und Zeitverschluss. Controlle der Aufnahmen.

Absolut sicheres und einfaches Wechseln. Sehr beliebte Camera.
Vergrößerungs-Apparate hierzu siehe weiter hinten.

Hilliger und besser als der Pariser Apparat.

Der Wechselmechanismus ist mit einer früheren Normal-Camera verlehnt und
wird in Paris nachgelehrt.

№. 142. Preis Mk. 150.— incl. feinem Leder Etui.

Photo-Perspectiv 4,5×6.

Genaу derselbe Apparat wie der vorige und für 18 Platten
4,5×6 cm. dünnes Spiegelflas. Objectiv: Anastigmat 1:6,3 mit Irisblenden
und Verstellung etc.

Vergrößerungs-Apparate hierzu siehe weiter hinten.

№. 143. Preis Mk. 150.— incl. feinem Leder-Etui.

Electus-Cameras.

№. 4. Electus-Camera 6×8.

Für 18 Platten 6×8 cm. gewöhnlicher Dicke.

Die Electus-Camera ist sehr solide u. stark gebaut. Das Objectiv ist ein
Anastigmat 1:6,3 das verschoben
werden kann. Die Camera ist aus
zuletzt amerikanischer Newhall ge-
arbeitet. Der Messingverschluss ist
rotirend. Die Negative sind von
ausserordentlicher Schärfe und ver-
tragen eine starke Vergrößerung.
Die Camera gesteuert selbst, bei
weniger hellem Wetter und bedecktem
Himmel Momentaufnahmen zu machen.



Dimensionen 13×14×10 cm.
Gewicht incl. Platten 2 Kilo. Preis
Mk. 90.— Ledertasche Mk. 14.—
Segeltasche Mk. 4.50

No. 54.

Electus-Camera 6×8.



Für 18 Platten 6×8 cm.

Genau die gleiche Construction wie vorige resp. No. 4, jedoch an Stelle des Anastigmaten mit einem lichtstarken, scharf zeichnenden Doppelobjectiv (Parlensip) ausgestattet. Garantie für scharfe Bilder.

Preis Mk. 60.— Ledertasche Mk. 14.— Segeltuchtasche Mk. 4.50

Perkeo-Cameras.

No. 140.

Taschen-Camera „Perkeo.“

Wechselprinzip der bekannten Taschenbuch-Camera.

Für 24 Platten 4×4 cm. aus dünnem Spiegelsglas. Diese kleine niedliche Camera ist mit gepresstem, lederartigen Stoff überzogen, enthält ein gutes Periscop und gestattet Moment- und Zeitaufnahmen. Reisende, viel gekaufte Camera, die vielfach neben größter Camera benutzt wird.

Preis Mk. 20. Ledertasche Mk. 3.50.

Dieselbe Camera mit feinem Apizent Mk. 40
Mit Anastigmat 1:4,3 und Schiebobjektiven Mk. 65.—

Vergrößerungs-Apparate hierzu siehe weiter hinten.



No. 141.

Perkeo-Camera 6×9.



Für 18 Platten 6×9 Glas gewöhnlicher Dicke. Gründet sich auf das gleiche Wechselprinzip wie die vorige. Enthält gutes Periscop mit zwei Blenden, gestattet Zöli- und Momentaufnahmen. Hat 2 grosse Sucher mit Lichtschirmen und ist rücher mit schwarzem lederartigen Stoff überzogen. Preis Mk. 25. Mit Delta-Periscop Mk. 30. Mit Anastigmat 1:0,3 Mk. 30.



Normal-Simplex-Cameras.

Normal-Simplex-Camera 9×12.

Neuestes Modell 1897. Patent angemeldet.

Kleinste und leichteste Dubletts-Camera für 12 Platten 9×12. Thatsächlich im Innern nicht grösser als der Plattenrahmen. Für 12 Platten oder 24 Fellen, sowie für beide durchschieben zu benutzen. Einstellbar auf jede Entfernung, da ausziehbar mit Doppeltisch. Irisblende aussen verstellbar. Neuer Schliessverschluss vor dem Objectiv, einstellbar auf jede Spaltbreite. Kein Federn oder Bremsen, sondern Regulierung nur mit der Spaltbreite. Zwei grosse Sucher mit Lichtschirmen. Libelle. Feinsattliche Zellanschlüsse. Zellriegel. Controls der Aufnahmen. Absolut sicheres und leichtes Wechseln.

Diese ausgesprochene Camera hat im Principe das Wechselsystem meiner früheren Normal-Simplex, die wegen ihres durch den gefalteten Balgen verursachten grossen Volumens der Delta-Construction nicht



Stand halten konnte. Durch Vermeidung dieses Balgens wurde das Volumen auf das geringst mögliche reduziert, denn die Camera ist im Innern thatsächlich nur so gross wie eine Platte 9×12.

Dieses geringe Volumen wurde dadurch ermöglicht, dass das ansiehbare Metall - hier Aluminiumkästchen, beim Ausziehen mit einer Klappe bedeckt wird, die sich automatisch senkt, wenn man das Kästchen behufs Wechsels herauszieht.

No. 250. Normal-Simplex Camera 9×12.

Poliertes Mahagoniholz. Alle Metalltheile fein lackirt. Mit Anastigmat f/9 und Iris. Mk. 190.—
Viel gekaufte Camera.

No. 251. Normal-Simplex-Camera 9×12.

Dieselbe Camera wie No. 250 jedoch mit Colliniscop 26,3 Mk. 245.—

No. 252. Normal-Simplex-Camera 9×12.

Hochsüner dicker Lederbezug. Anastigmat 09 und Iris. Camera nicht ansiehbar, aber Objectiv verstellbar bis 2 Meter. Sonst wie No. 250. Mk. 175.—

Zubehör:

Einführung für 20 Rollen Incl. Halbes	Mk.	15.—
Ledertasche, hochfein mit Schloß	"	12.—
12 Reservarollen für Platten	"	2.—

Simplex-Magazin-Cameras.

No. 7. Simplex-Magazin-Camera 6×8.

Diese ausgezeichnete Construction, die sehr weit verbreitet und auf das vortheilhafteste bekannt ist, wurde ganz bedeutend verbessert und erfreut sich in der neuen Ausstattung einer guten Nachfrage. Die Camera eignet sich ganz besonders für weite und beschwerliche Reisen in ferne Länder, da die dazu benutzten Platten nur 1 mm. dick und sehr leicht sind. Auch ist die Camera bei Damen sehr beliebt.

Die Camera ist wie folgt ausgestattet:



- 1) Fassung 24 Platten 6x8 cm. Kesses Glas.
- 2) Selbstthätiges Zählwerk, welches nicht eingestellt zu werden braucht, sondern sich stets automatisch einstellt.
- 3) Einfüllen von Platten nach Belieben 1-24.
- 4) Wechseln mit einem einzigen Griff absolut sicher.
- 5) Regulirbarer Zeit- und Momentverschluss ohne jede Erschütterung Zeitauslösung pneumatisch.
- 6) Grosser bequemer Spiegelsucher mit grossem Lichtschirm.
- 7) Objectiv: Anastigmat 1:0,1, welches von aussen mittelst Skala auf jede Distanz einzustellen ist. Von 5 Meter bis unendlich wird alles scharf.
- 8) Irisblende, welche von aussen mittelst Skala verstellbar ist.

Das Objectiv zeichnet mit voller Oeffnung die Platte bis in die Ecken kearscharf aus, doch beachte man, dass es abedann bei hellem Wetter die Platten überlichtet. Infolge der hohen Schärfe der Objective eignen sich dieselben sehr zur Herstellung von Diapositiven resp. Laterabilder. Von Prof. Witt und anderen Gelehrten warm empfohlen.

Preis der Camera Mk. 130.— Ledertasche Mk. 10.—

Ledertasche mit Oeffnungen Mk. 15.—

Leichtes Liliput-Stativ aus Höhren Mk. 25.— In Aluminium Mk. 45.—

No. 254. Dieselbe Camera, jedoch mit hochf. dicken Lederbezug Mk. 160



Dr. H. Krüger, Frankfurt a. M. - Bockenheimer.

Normal-Reise-Cameras.

Bequemste und vielseitigste Reise-Camera.



Die Camera ist vollständig in ein elegantes, zugedichtetes Leder-
etui eingekastet, welches wie eine Tasche getragen, ausgehängt und als
Tischchen benutzt werden kann. In 2 Griffen fertig aufgestellt. Die
Vorschleife ist in Quadrats gefaltet. Für Weitwinkel und alle Objectiv-
Häute und eine besondere Einrichtung sofort für Teleobjectiv bis achtfache



Vergößerung zu benutzen, außerdem zu Vergrößerungen, Reproduktionen
und als mikrographische Camera. Ausserordentliches Stativ für
Ringsum wie kürzesten Auszug, wie bisher nicht bekannt. Alle Arten
Verstellungen, sowie der Vorschleife vertikal und horizontal. Drei
Doppelkassetten in besonderem lichtdichten Behälter, der beim Öffnen der
Camera vorne hängen bleibt und zur Hand ist. Das Einstellrad hat
Platz in der Camera, ebenso die Cassette. Abzerräder mit Verleibe
zugewandt wo es überhaupt möglich war. Das Gewicht ist, im Verhältnis

stellt und alsdann absolut lichtdicht. Eines der Fenster besteht aus rothem Chrysothall und das andere aus rothem Celluloid, welches durchsichtig wie Glas ist.



Preis der completeen Dunkelkammer Mk. 12.—

Vergrößerungs-Apparate. Eigener Construction.



- | | | |
|----------|--|----------|
| No. 86. | Einfacher Apparat in Kastenform. Objectiv eingestellt. Für Negative 4×4 cm. Vergrößerung auf 8×8 cm. Preis | Mk. 20.— |
| No. 100. | Derselbe Apparat mit feinem Aplanat | " 40.— |
| No. 102. | Kleiner Vorbau in Form eines Kästchens, welches mit Hilfe eines Objectivbrättchens vor jeder Reise-Camera zu befestigen ist. Für alle Negative bis und unter 8×8 cm. Objectiv Aplanat | " 45.— |
| No. 103. | Vergrößerungs-Apparat bis 18:24 cm. Für alle Negative bis und unter 9:12 cm. Beigeehoben werden Einlagen für 4,5:6 und 6:8 cm. Mit Cassetto und Mattscheibenrahmen. Auszug 80 cm. Für den Versandt zusammenlegbar. Ohne Objectiv | " 45.— |
| No. 104. | Derselbe Apparat mit achr. Landschaftsliase | " 55.— |
| No. 105. | Derselbe Apparat mit Aplanat 10 cm. | " 80.— |
| No. 106. | Derselbe Apparat " " 15 " | " 105.— |

No. 86. Universal-Vergrößerungs-Apparat.



Dieser eigenartig construirte Apparat ist einer vielseitigen Verwendung fähig. Derselbe kann benutzt werden zu:

- 1) Vergrößerungen 18×24 cm.
- 2) Verkleinerungen von Negativen bis 18×24 cm.
- 3) Herstellung von Diapositiven für Scopiocon und solchen bis zur Größe 18×24 cm.
- 4) Herstellung von Reproduktionen, indem das Mittelbrett mit dem Objectiv herausgenommen und vorne befestigt wird. Hierdurch wird der Apparat in eine gewöhnliche Camera umgewandelt. Das Laufbrett des Apparates kann bis zu 80 cm. verlängert werden. Die wichtigste Einrichtung ist die, dass man Negative jeder Größe bis zu $18:24$ in wenigen Sekunden einsetzen kann und dass jede Stelle des Negative mit Leichtigkeit in die Mitte, dem Objectiv gegenüber gebracht werden kann. Hierbei ist es einwirkend, ob das Negativ quadratisch oder rechteckig, oder ob es von dem gebräuchlichen Maasse ganz abweicht. Die Cassette ist so eingerichtet, dass man alle Größen von Papier und Glasplatten ohne Weiteres einlegen kann. Der Apparat ist mit einem guten Aplaneten von 27 mm. versehen, der gestattet, mit grosser Blende bequem einzustellen zu können. Der Apparat ist aus amerikanischem Nussholz solide und elegant hergestellt und ist zusammenlegbar. Preis Mk. 120. Derselbe Apparat mit Aplaneten 35 mm. Mk. 150.

Momentverschluss „Simplex“.

Dieser Verschluss ist für Zeit und Moment eingerichtet und die Schnelligkeit der Bewegung der Rollgardine kann reguliert werden. Die Arbeit ist in jeder Beziehung exact und die Schärfe zum Anfahren gekloppt, daher solide. Jedem Verschluss wird eine neue Vorrichtung beigegeben, mit Hilfe dessen man jedes Objectiv bei 25—50 mm. Ringdurchmesser in einigen Minuten einpassen kann, ohne eines anderen Instrumentes als eines gewöhnlichen Taschenmessers zu bedürfen. Der Verschluss 50 mm passt für Objectives von 9×12 bis 13×18 und sogar für einige Sorten 18×24 .



Preis pro Stück von 50 mm. incl. Schachtel Mk. 15.—

„ „ „ 60 „ „ „ „ 18.—

„ „ „ 80 „ „ „ „ 20.—

Rapid-Momentverschluss.

Mit Hilfe dieses neuen und eigenartig konstruirten Verschlusses ist man im Stande Objecte aufzunehmen die in sehr schneller Bewegung begriffen sind wie z. B. quer vorbeifahrende Radfahrer, Wagen, Pferde, fliegende Vögel etc.



Man kann ganz nach Belieben den Verschluss mit voller Oeffnung und jeder gewünschten Spaltbreite bis 1 mm. benutzen. Ebenso lassen sich Zeitaufnahmen von beliebiger Dauer machen.

Beim Spannen bleibt der Verschluss geschlossen und beim Einstellen kann derselbe geöffnet werden.

Es dürfte wohl kein Verschluss im Handel zu finden sein, der das leistet was dieser im Stande ist zu leisten und kann ich demselben auf das Beste empfehlen.

Preis des Rapid-Momentverschlusses in Aluminium und Schackel Mk. 50.—

Der Verschluss kann Objectiven von 9×12 bis 18×24 angepasst werden und arbeitet für kleinere und größere gleich gut.

Neuer Newton-Sucher.

Besteht aus einem rechteckigen plan-concaven Glase, welches auher mit schwarzer Holz- und Metallfassung versehen ist, so dass beim Durchsehen der Hand ringum das Licht abhält. Der Sucher wird auf einfachste Weise an der Camera befestigt und hat Raum auf einer ganz schwarzen Leiste. Er eignet sich beim Drehen der Camera auch zu Hochaufnahmen.

Pro Stück Mk. 2.—

Sauerstoff-Generator „Simplex“.

Patente angemeldet. Gebrauchsmuster.

Billigste, einfachste und beste Lichtquelle von ca. 200 Kerzen für das Sceptileum und für Kinetographen.

Der Generator ist zusammenlegbar und findet beim Versandt alle Theile flach in dem Holzkasten auf dem Gussstück, sodass das Ganze in einer Postkiste verschickt werden kann.

Dieser Apparat soll Amateuren, Photographen und Privaten einen einfachen und billigen Beweis für die von vielen gefürchteten Sauerstoff-Cylinder bieten, in welchen dieses Gas unter einem enorm hohen Druck sich befindet.

Der neue Sauerstoff-Erzeuger ist so ungemein einfach, so leicht zu verstehen und zu handhaben, dass auch derjenige damit zurecht kommt, dem das Hantiren mit solchen Apparaten ungewohnt ist.

Der ganze Apparat besteht nämlich aus nur zwei Theilen, einem kleinen Gestell auf einem Untersatz und dem Gasbehälter aus Gummistoff.



Der Apparat ist in seiner Behandlung und Gebrauche so sauber, dass man ihn in jedem Zimmer bedenkenlos benutzen kann. Er entwickelt keinen Geruch und der Gebrauch von Wasser wie z. B. in einem Gasometer fällt ganz fort.

Durch die Benutzung der neuen

Sauerstoff-Erzeugungs-Kapseln (Patent angemeldet)

wird der Gebrauch des Apparates absolut gefahrlos. Dieselben werden an Stelle der üblichen Retorten benutzt und enthalten nur etwa den sechsten Theil Sauerstoff-Mischung als in dieselbe eingefüllt wird. Auch ersetzen sie mit grossem Vortheil die kleinen, nicht billigen Kesselchen, deren jedes vorsichtig mit Deckel verschlossen werden muss, während die Kapseln einfach an das Gestell mittels Feder angesteckt werden. Durch Unterziehen einer Spirindampfe werden in 2-5 Minuten ca. 15 Liter Sauerstoff erzeugt, der durch den Untersatz in den Gummibeutel entweicht, worauf die Kapsel als wertlos fortgeworfen wird, da sie aus billigen Eisenblech hergestellt ist.

Aus diesem Grunde ist ein Verschleissen und Undichtwerden, wie es bei den bis jetzt üblichen Gaserzeugern öfter vorkam, ganz ausgeschlossen, da jede Kapsel nur einmal gebraucht wird.

Auch jede Explosionsgefahr ist bei Gebrauch der Kapseln ausgeschlossen, denn sie bestehen aus dünnem Eisenblech und sind aus zwei Hälften zusammengelötet, sodass bei event. Entstehung eines grösseren Druckes die beiden Hälften der Kapsel sich öffnen würden. Ein grösserer Druck kann aber nicht entstehen, denn am ganzen Apparat befindet sich kein Hahn, der event. die Abfuhr des Gases in den Gummibeutel hindert, wenn vergessen wurde ihn zu öffnen. Ausser gewohnter Sicherheit ist noch eine weitere vorhanden: die Kapseln werden mittels starker Federn an das Gestell geheftet und diese drücken dieselben fest gegen den Flansch, wobei eine Achtschraube abdichtet. Sobald nun, gegen alle Regel, Druck entstehen sollte, gibt die Feder nach und das Gas kann aus der Mündung der Kapsel entweichen.

Hieraus geht zur Evidenz hervor, dass Jemand, der den Apparat ganz falsch behandeln würde, doch niemals beschädigt werden kann.

Die Erzeugung von Sauerstoff kann mit dem neuen Apparat stundenlang fortgesetzt werden, wobei das Magnesia-, oder Zirkonlicht ruhig und unbedeutend fortbrennt. Man erhitzt einfach eine neue Kapself, sobald der Gummibestel bis zu einer gewissen Grenze gesunken ist, was eine Glocke anzeigt. Das sich entwickelnde Gas stört die Lampe durchaus nicht.

Der mit den Kapseln erzeugte Sauerstoff ist nicht theurer wie der comprimirte in den Cylindern. Für denselben ist Leuchtgas, Fracht und Transport in Anrechnung zu bringen. Benutzt man ein Gebläse von Linsenmann oder Wels, welche mit Magnesia oder Zirkon ein Licht von ca. 200 Kerzen geben, so braucht man pro Stunde nur zwei Kapseln, ein wirklich mäßiger Verbrauch. Bei Gebrauch der englischen Gebläse, die gläserne Düsen haben und trotzdem kein helleres Licht geben, muss man 3—4 Kapseln rechnen. Es ist also für den neuen Sauerstoff-Erzeuger ein Gebläse von Linsenmann oder Wels voranzuziehen, da es bedeutend ökonomischer arbeitet. Ein solches Gebläse wird zu billigen Preisen mit geliefert, resp. in ein vorhandenes Sceptikum eingepasst.

Die in den Kapseln enthaltene Mischung besteht aus chlorsaurem Kali und Braunstein und sind beide Körper rein, sodass auch der erzeugte Sauerstoff rein ist.

Der complete Apparat kann in einer Postkiste versendet werden.

Preise:

Ein completer Sauerstoff-Generator „Simplex“	Mk. 60.—
1 Schachtel (10 Stück) Sauerstoff-Erzeugung-Kapseln	„ 8.—
1 Schachtel Asbestringe (extra)	„ — 30

Sauerstoff-Gebläse

(mit und ohne Benutzung von Leuchtgas.)

System Linsenmann. Für Magnesia- oder Zirkonlicht.

Spar-Gebläse, da es sich durch geringen Sauerstoff-Verbrauch auszeichnet.
Passt ohne Weiteres in jedes Sceptikum.

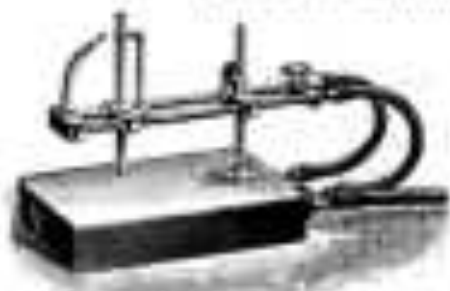


Fig. 1. Gebläse mit Aether-Batterie.



Fig. 2. Gebläse allein.

Dieses einfach und solide construirte Gebläse leistet bei billigen Preisen dem Amateur dasselbe als das theure Linsenmann'sche und gibt wie dieses ein Licht von ca. 200 Kerzen, wenn man einen Magnesia- oder Zirkonstift anwendet. Hierbei ist der Sauerstoff-Verbrauch ein besonderer geringer, verglichen gegen die englischen Gebläse (Brenner) für Kalklicht, welche unverhältnissmäßig viel Sauerstoff consumiren.

Das neue Gebüke (Beuner) verbraucht in Verbindung mit
meinem neuen

Sauerstoff-Generator „Simplex“

(Nächstes besonderer Prospect)

bei höchster Leistung pro Stunde ca. 48 Liter Sauerstoff. Wer es versteht, die Flamme genau zu regulieren, verbraucht pro Stunde nur zwei Sauerstoff-Erzeugungskapeln, welche letztere mit dem Generator verwendet werden. Man kann aber das Gebüke auch mit jeder anderen Sauerstoffquelle z. B. einem Sauerstoffzylinder benutzen. Erforderlich ist aber ein ca. 15 mal höherer Druck als der, unter dem das Leuchtgas steht, ca. 20 mm. Quecksilberhöhe.

Das Gebüke lässt sich auch für Zirkonzylinder benutzen, durch Befestigen eines kleinen Halters in der Höhe, welche sonst dem Magnesia-Stift trägt. Auch kann das Gebüke ohne Weiteres mit meinem neuen Aether-Saturator verbunden werden.

Diese Vorrichtung ist neu, bewährt sich ausgezeichnet, und ist man dabei vollständig unabhängig von Leuchtgas, bei strom Lichtes das demjenigen fast gleichkommt, welches mit letzterem Gas erzeugt wird. Der Verbrauch an Aether (Schwefeläther) ist ca. 30 Gr. pro Stunde.

Nach Vorschrift behandelt, ist der Aether-Saturator durchaus gefahrlos.

Preise:

1 Sauerstoff-Gebüke Fig. 2	Mk. 20.—
1 Aether Saturator Fig. 1 (aber nur der Unterteil)	20.—
1 Zirkonzylinder	3.—
1 Magnesia-Stift	1.—
1 compl. Sauerstoff-Generator (besond. Prospect)	80.—
1 Schachtel — 10 Stück Sauerstoff-Katwickelungskapeln	3.—

Blitzlampen.

Kleine Amateurlampe mit Reflector.



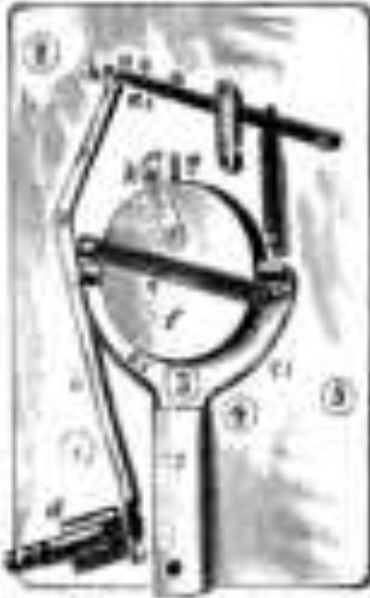
In dieser Lampe wird das Blitzpulver mittelst Zündblättchen (Amorose) entzündet. Das Pulver wird in kleine Kapeln gefüllt und diese in die Lampe gesteckt. Das Licht wird wagrecht gegen das Object geworfen. Jeder Lampe wird etwas Blitzpulver beigegeben.

Preis incl. pneumatischer Auslösung

Mk. 4.—

Flache Blitzlampe im Etui.

In die Brusttasche zu stecken.



Auch in dieser Lampe wird das Pulver mit Zündblättchen entzündet und das Licht gegen das Object geworfen. Sehr bequem in der Hand zu halten beim Blitzsen. Preis incl. Blitzpulver Mk. 4.—

Blitz-Laterne.

Vollständig geschlossene Laterne mit Glasbüse in deren Innern das Magnesiumgemisch abgebrannt wird. Die sich ausdehnende Luft und der Rauch treiben einen Balgen auf der Laterne auseinander, sodass nicht die geringste Spur Rauch ins Zimmer gelangt. Die Laterne eignet sich zum Aufnehmen in kleineren Räumen für Gruppen auf 18:18 bis 18:24 Platte und für wissenschaftliche Beleuchtungswecke. Das Pulver wird mittelst Zündblättchen entzündet. Preis Mk. 22.— Höhe ca. 30 cm. Tiefe ca. 25 cm.



Preis Mk. 22.— Höhe

ca. 30 cm. Tiefe ca. 25 cm.
Blitzpulver-Mischung pro 100 gr. Mk. —,75.

Beleuchtungs-Regulator.



Mit Hilfe dieses Apparates ist man im Stande einen auf Zeit gestellten Momentverschluss (sowohl welches System) zugleich mit dem Blitzlicht in Funktion treten zu lassen und zwar durch einen einzigen Druck auf die Birne des Apparates. Derselbe kann für jeden Momentverschluss reguliert werden. Preis incl. Hülse Mk. 4.—



Dunkelkammer-Laterne.

Mit Petroleum-Freihrenner (also ohne Cylinder) prima Rubinenscheibe und Regulierung der Flamme von aussen. Gelbehälter aus Messing. Absolut licht und geruchlos. Brennt ruhig, hell und ohne Rauch. Preis Mk. 4.50



Reise-Kerzenlaterne. (Masterschutz.)

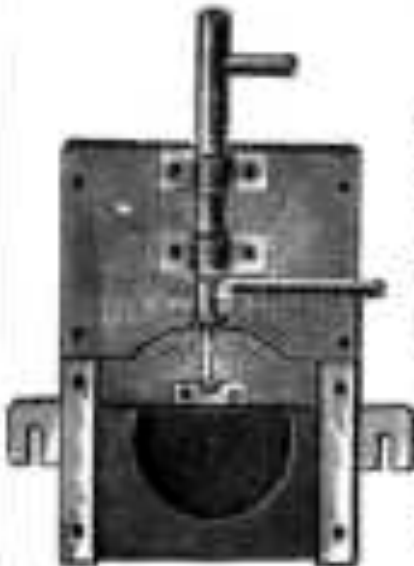
Passt für alle Dicken von Kerzen die man in Hôtels antrifft. Die Laterne ist sehr leicht und hat ein geräumiges Innere, weshalb sie stundenlang brennen kann ohne heiss zu werden.

Die Laterne rutscht von selbst nach beim Brennen, lässt sich ganz zusammenlegen und ist absolut lichtdicht. Beste und billigste Reiselaterne.

Preis incl. Schachtel Mk. 2.50.

Regulator-Verschluss.

(Masterschutz.)



Dieser originelle und billige Apparat kann an jeder Detectiv-Camera und vor jedem Objectiv befestigt werden und bildet für sich einen auf Zeit gestellten Momentverschluss, der in Verbindung mit einer Blitzlampe (auch Pustlampe) benutzt wird. Das Pulver der Lampe wird nicht eher entzündet, oder bei Pustlampen nicht eher in die Flamme geblasen, als bis der Verschluss sich geöffnet hat. Man ist mit Hilfe des Apparates in der Lage sich selbst mit aufzunehmen. An Schlauch braucht man 3-4 Meter. Preis Mk. 4.—. Schlauch pro Meter Mk. —.90.

Bichromat-Zelle.



Planparallele runde Zuvette zum Gebrauche bei orthochromatischen Aufnahmen. Das Instrument besteht aus einem Gehäuse, in welches zwei runde, sehr exact geschliffene Glaseiben eingesetzt sind, deren Flächen unter sich möglichst plan und parallel sind und die einen Raum zwischen sich lassen. Derselbe wird gefüllt mit einer Lösung von saurem chromsaurem Kali von 0,1%.

Für Landschaft, Stein, Portrait und Architektur, nicht aber für Dreifarben-Druck. Die Zelle lässt sich mit Leichtigkeit jedem Objectiv anpassen.

Bichromat-Zelle für Objective bis 45 cm Ring Mk. 15.—
" " " " " 60 " " " 20.—

Jedes Instrument in Einzel unter Beigabe einer Flasche Bichromat-Lösung und einer Pumpe zum Füllen.

Borsäure-Tonfixier-Patronen.



Diese Patronen haben sich überall ungemein schnell eingeführt, da sie für jedes Papier passen, herrliche Töne geben und nicht schwebelnd wirken. Die Verpackung besteht aus einer Blechbüchse, welche doppelt mit Paraffinpapier ausgelegt ist, und die Chemikalien incl. trockenem Ehdargold enthält. Die Haltbarkeit, auch in den Tropen, ist eine unbegrenzte, wenn trocken aufbewahrt. Patronen für 1 Liter Mk. 2.— für $\frac{1}{2}$ Liter Mk. 1.10 für $\frac{1}{4}$ Liter Mk. —.60. Die Patronen enthalten das Gold in Form von trockenem Ehdargold. **Massenartikel.**

Concentrirtes Tonfixierbad.

Für alle Sorten Cellulose- und Gelatinespapier. Gibt brillante Töne. Wird mit der dreifachen Menge Wasser verdünnt.

1 Flasche von 125 cc gibt 0,5 Liter festigen Bad Mk. 1.10
1 " " 250 cc " 1 " " " " 2.10
1 " " 500 cc " 2 " " " " 4.—

Wird auch in Steiskrügen von 10 Litern zu Mk. 8.— pro Liter abgegeben.

Eikonogen- Metol- und Hydrochinon-Patronen.

Getrennte Chemikalien in Blechbüchsen, Verpackung wie oben. Absolut haltbar, wenn trocken aufbewahrt. Die Patronen ergeben ein Bad, welches für Momentaufnahmen im Sommer noch mit gleichen Theilen Wasser verdünnt werden kann. Preis für alle Patronen gleich. Patrone für $\frac{1}{12}$ Liter Mk. —.30 für $\frac{1}{6}$ Liter Mk. —.80 für $\frac{1}{3}$ Liter Mk. 1.50 für 1 Liter Mk. 3.—

Fixier-Patronen.

Diese Patronen geben ein saures Fixierbad für Negative. Die Lösung wird nicht kalt, wie bei cryst. Fixiersalz und das Salz klumpt in den Bleibern nicht zusammen. Patronen für 1 Liter Mk. —.35 für $\frac{1}{4}$ Liter Mk. —.25. Unter 25 Patronen wird nicht abgegeben.

Blitzpulver-Mischung.

Zusatz zum Magnesiumpulver, um ein peilantes und schnell an-brennendes, explosives Gemisch zu bereiten. Eigenartig und gut erprobt. Auf 10 gr. Magnesiumpulver braucht man nur 5 gr. Mischung. Preis pro Flasche von 50 gr. 50 Pfg. 100 gr. 75. Pfg.

Plattenhalter. (Musterschutz)

Keine Platte ohne  Halter entwickelt!

Diese werden aus starkem, gut federndem Neusilberband (nicht vernickeltes Eisen- oder Messingband) in zwei Grössen gefertigt. Die kleine Sorte fasst Platten von 4:4 bis 9:12 und die grosse 6:8 bis 13:18.

Preis pro 100 Stück Mk. 15.—

Ausgezeichnet und viel gekaufter Massenartikel.

Halter für Celluloidfolien.

Diese allerdings verbesserten und zuverlässigen Halter vereinfachen das Entwickeln und Fixieren wesentlich, da die Folie ganz eben liegt und im Fixierbade ganz untertaucht. Die Folie wird auf einfachste Weise darin eingeschoben und in einen gewöhnlichen Plattenhalter gesteckt.



Preis pro Stück für	9:12 Folien	Mk.	—,40
—	—	—	—,50
—	—	—	—,65
—	—	—	—,65
—	4:5 Pico-Film	„	1.—

Copirrahmen.

Für 10 Negative 4:4 oder für 8 Negative 4x5, mit Spiegelscheibe Mk. 4.—
Für 4 Negative 6:8 mit Spiegelscheibe Mk. 4.—
Für 4 Film-Negative 4x5 (Pico) Mk. 1.50.



Retouchir-Tinctur.

Wird Glas, Porzellan etc. mit dieser Tinctur eingerieben, so läßt sich nach einigen Minuten mit Bleistift darauf zeichnen und schreiben, oder mit Graphitpulver behandeln. Kühlt nicht nach dem Trocknen und ist glasklar. Flacon Mk. 1.—.



Objective.

Die im Nachstehenden angeführten Objective werden auf das Sorgfältigste in der hiesigen optischen Werkstatt geschliffen und vor dem Versandt eingehend geprüft. Es sind dieselben Objective, welche auch in meinem weit verbreiteten Detectiv-Cameras eingesetzt werden. Für die Güte leiste volle Garantie und gebe auch jedem Instrumente ein Garantieschein bei.

Sämmtliche Objective liefere ich auch in Detectivfassung mit Schiebe- oder Irisblende.

Delta-Periscope.

	Für Platte	4 : 4	6 : 9	9 : 12	12 : 16 u. 18 : 18
In Detectivfassung mit Schieblende	4.—	7.—	8.—	16.—	
In Detectivfassung mit Irisblende	—	12.—	14.—	22.—	

Aplanate, sorgfältig gearbeitet.

Für Detectiv-, Stativ- und Vergrößerungs-Apparate.

	Für Platte	4 : 4	6 : 9	9 : 12	13 : 18
In Detectivfassung	20.—	25.—	30.—	35.—	
In Detectivfassung mit Irisblenden	—	31.—	36.—	42.—	
In Messingfassung mit Irisblenden	—	32.—	40.—	50.—	

Antiplanete.

Für Platte 9 : 12 in Detectivfassung mit Schieblende Mk. 60.—
 „ „ 9 : 12 „ Messingfassung mit Irisblende „ 88.—

Anastigmat f9.

Für Platte 9 : 12. Mit 1/8 bis in die Ecken scharf zeichnend.
 In Detectivfassung mit 3 Schiebblenden Mk. 73.—
 " " " Irisblenden " 81.—
 " Messingfassung ; " " 87.—

Anastigmat f7,7 hochfein.

Mit f7,7 die Platte scharf bis in die Ecken auszeichnend.

Für Platte		4 : 4 bis	4,5 : 6	6 : 9	9 : 12	12 : 16	18 : 18
In Detectivfassung	mit Irisblende	50	60	100	120	135	—
In Messingfassung	mit Irisblende	—	60	105	130	—	—

Landschaftslinsen-Satz.



Dieser preiswürdige und praktische Linsensatz besteht aus einem Kasten, welches 5 prima Landschaftslinsen von verschiedenen Brennweiten und eine Fassung mit Irisblenden enthält, in welche die Linsen eingesetzt werden können. Der Satz ist hauptsächlich für die Normal-Reise-Camera bestimmt, kann aber auch für jede andere Reise-Camera benutzt werden.
 Satz mit den Brennweiten 20, 30, 40, 50 u. 80 Mk. 45.—
 Satz mit den Brennweiten 30, 40, 50, 60 u. 70 Mk. 45.—

Collinoscop 1:6,3.

Diese neuen ausgezeichneten Instrumente welche überall auf das günstigste beurtheilt werden und in ihrer Wirkung mit dem Collinar und dem Orthostigmat zu vergleichen sind, bestehen aus sechs Linsen aus Jenaer Glas und zeichnen die entsprechende Platte mit voller

Öffnung ∞ f/0,3 bis in die Ecken gestochen scharf aus, wolle volle Garantie geleistet wird.



Diese Objective liefern auch in Detektivfassung mit Irisblende.



Plattengröße.

abwärts schief bis in die Ecken

No.	Äquivalente Brennweite mm	Linsenanzahl	bei voller Öffnung f/0,3				Preis mit Teilmessung Mark
			bei f/0,3	bei f/1,7	bei f/12	bei f/18 bis f/30	
1	80	14	8:9	9:9	9:10	9:12	80
2	120	22	9:12	10:12	12:16,5	13:18	115
3	145	32	10:12	12:15	15:18,5	18:21	135
4	180	39	12:15,5	15:18	18:21	21:24	180
5	200	35	12:18	15:21	18:24	21:28	175
6	250	40	15:21	18:24	21:27	24:30	220
7	300	50	15:23	18:25	21:26	25:30	300
8	375	60	18:24	21:25	24:29	30:36	400
9	480	70	21:26	24:30	27:33	33:40	500
10	500	80	24:30	27:33	30:40	40:50	675
11	600	90	30:40	33:40	36:45	45:60	900

Die unter der Rubrik f: 63 also für volle Öffnung angegebenen Maxime werden absolut haarscharf bis in die Ecken hinein gedeckt und ist es nicht notwendig zu der nächst höheren Nummer zu greifen, wenn auch viel mit voller Öffnung bei gleichzeitiger Verschiebung des Objektives gearbeitet werden soll, da das Bildfeld auch bei ziemlich grösseren Formaten gleichmässig beleuchtet ist. Stellt man die Ansprüche nicht auf Nadel-scharfe in den Ecken, oder nimmt man eine etwas kleinere Blende z. B. 1:3,7, so kann eine bedeutend grössere Platte gedeckt werden. Der Begriff „Scharf“ ist eben sehr schillernd und manche Optiker nennen noch scharf, was andere schon für unscharf halten. Auf alle Fälle lasse man sich nicht durch die in manchen Preislisten angegebenen enormen Deckfähigkeit täuschen, sondern prüfe die Instrumente gegeneinander auf ihre Leistung und ziehe bei Vergleichung der Preise des Linsendeckmasses und bei Vergleichung der Deckfähigkeit die Brennweite in Betracht, denn ersterer ist, gleiche Linsenzahl vorausgesetzt, allein massgebend für den Preis des Objectives.

In Vorbereitung:

- 1) Rollfilm-Camera, wie Picoles, für 12 Aufnahmen 9:12 bei Tageslicht zu fällen und herausnehmbar.
- 2) Roll-Cassette für Tageslicht-Spulen 9:12. Jeder anderen Cassette in Focus anzupassen.
- 3) Rollverschluss-Camera mit verstellbarer Schützbreite (vor der Platte) mittelst Skala von aussen verstellbar von 1 mm bis zu voller Öffnung.



Photographica-Verlag Berlin

Bietet ab sofort folgende Reprints von interessanten Foto-Optik
Firmenkatalogen:

Bitte schauen Sie auch auf meine Homepage www.fo-to.de

Voigtländer 1905	ca. 140 Seiten
Voigtländer 1910	ca. 70 Seiten
Ernemann 1908	ca 140 Seiten
Ernemann 1918	ca. 140 Seiten
Plaubel 1908	ca. 100 Seiten
Dr.Krügener 1898	ca.56 Seiten

Informationen:

Dr. Müller
Gerberpfad 24
12209 Berlin

hildemue@web.de